



**STADT VISSELHÖVEDE**  
**DIE BÜRGERMEISTERIN**

**Sitzungsvorlage**

Lfd. Nr.: <b>104-2011</b>
<b>Sachbearbeiter/in:</b> Bernd Dittmers Az.: 663-12
Datum: 11.08.2011

**( X ) Presse – Erst ab Sitzungstermin zur Veröffentlichung freigegeben**

<b>A u s s c h u s s / G r e m i u m</b>	<b>B e r a t u n g</b>	<b>D a t u m</b>	<b>A b s t i m m u n g :</b>	<b>Z</b>
<b>Bau- und Planungs-A.</b>	<b>öffentlich</b>	<b>06.09.2011</b>		
<b>Verwaltungsausschuss</b>	<b>nicht öffentlich</b>	<b>08.09.2011</b>		

**Tagesordnungspunkt: Sanierung der Straßenbeleuchtung in Visselhövede**

**Beschlussvorschlag: Zur Sanierung der Straßenbeleuchtung der in der Anlage näher bezeichneten Straßenzüge soll die Leuchte ..... zum Einsatz kommen.**

**Diese Leuchte soll zukünftig auch in den später zu sanierenden Wohngebieten zum Einsatz kommen.**

**Sachverhalt:**

Die Stadt Visselhövede hat einen Förderantrag zur Sanierung der Straßenbeleuchtung in Visselhövede beim Bundesministerium für Umwelt, Naturschutz und Reaktorsicherheit gestellt, der positiv mit einer Förderquote von 40% beschieden wurde. Antragsgemäß sollen die in der Anlage aufgeführten Straßenlampen durch Bestückung mit LED-Leuchtkörpern insbesondere energetisch saniert werden. Die Sanierung wird nicht nur aus Energieeinspargründen erforderlich sondern auch, weil die Quecksilberdampf-Hochdruckentladungslampen bis 2015 ihre Zulassung verlieren.

Bei der Kalkulation der Sanierungskosten war die LED-Leuchte Madrid 600 Gegenstand der Antragsstellung, die mit 950,00 € im Vergleich zu denen in der Anlage aufgeführten LED-Leuchten die teuerste ist. Der Preisunterschied zur günstigsten Lampe beträgt 400,00 €. Wenn man sämtliche Lichtpunkte in Visselhövede mit Ortschaften energetisch sanieren würde, schließe allein dieser Preisunterschied bei 1.800 Lichtpunkten mit 720.000,00 € zu Buche. Ein Wechsel des Leuchtentyps ist nach Auskunft der Förderstelle möglich.

Mit den Sanierungsarbeiten soll zügig begonnen werden. Zur leichteren Auswahl des Lampentyps wurden 5 Musterleuchten in der Straße „Zum Limmer“ aufgestellt. Eine Ortsbesichtigung der Musterleuchten mit Vertretern des Bau- und Planungsausschusses sowie des Verwaltungsausschusses am 18.08.2011 hat ergeben, das.....

Die in der Sitzung ausgewählte Straßenlampe soll zukünftig in allen Wohngebieten der Stadt zum Einsatz kommen, um eine schlanke Ersatzteilbevorratung zu erreichen.  
Die Lampentypen für den Innenstadtbereich und an den überörtlichen Straßen sollen zu gegebener Zeit ausgewählt werden.

Im Auftrage

Zur Beratung freigegeben

Franka Strehse  
Bürgermeisterin

Straßenliste  
Leuchtenzusammenstellung